



Leitbild

Gemeinde Rumisberg



Mattehöhe, unter Randfluh

7. März 2022

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Gemeinderat will die nachhaltige Entwicklung der Gemeinde Rumisberg fördern, indem er sein Denken und Handeln auf Ganzheitlichkeit und Langfristigkeit ausrichtet.

Die Belange von Gesellschaft, Umwelt und Wirtschaft sollen dabei gleichwertig berücksichtigt werden.

Das Leitbild enthält die langfristigen Zielsetzungen des Gemeinderates für die nächsten 15 bis 20 Jahre und ist für die Behörde, Verwaltung und Kommissionen verbindlich. Es dient als Orientierungshilfe für künftige Entscheide und bildet die Grundlage für die wiederkehrende Massnahmen- und Finanzplanung.

Über den Stand der Zielerreichung wird der Gemeinderat die Bevölkerung regelmässig informieren.

Der Gemeinderat



Dorfplatz mit Hans Roth Brunnen

Zukunftsbild Gemeinde Rumisberg 2040

Am Jürasüdfuss in einer schönen, naturnahen und touristisch attraktiven Landschaft bietet die Gemeinde Rumisberg eine hohe Wohn- und Lebensqualität. Eine regelmässige Kommunikation zwischen Behörde, Verwaltung und Bevölkerung schafft Transparenz und Sicherheit. Durch einen haushälterischen Umgang mit den Finanzen behält sich die Gemeinde Handlungsspielräume offen.

Der Charakter des Dorfes mit dem bestehenden Dorfkern und dem Hans Roth Brunnen bleibt erhalten.

Der bedürfnisgerecht ausgebaute öffentliche Verkehr, sowie die angemessene, moderne und gut unterhaltene Infrastruktur bieten jungen und älteren Personen, aber auch Familien und Gewerbebetrieben gute Rahmenbedingungen zum Wohnen und Arbeiten. Die Bevölkerungszahl hat sich bei rund 550 Einwohnerinnen und Einwohnern stabilisiert. Die Gemeinschaft von Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Rumisberg ist zusammengewachsen.

Der Energieverbrauch ist stark reduziert. Die Versorgung basiert grösstenteils auf erneuerbaren Energien. Das Potential der lokal vorhandenen Ressourcen, insbesondere der erneuerbaren Energien ist bekannt und wird genutzt.

Die Dienstleistungen werden in Zusammenarbeit mit andern Gemeinden und der Region kostengünstig, effizient und professionell angeboten.

GESELLSCHAFT

Zusammenarbeit

- Die Gemeinde nutzt Synergien durch Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden und gestaltet die Regionalpolitik als Mitglied der Region Oberaargau mit.
- Wir fördern die regionale Zusammenarbeit aktiv und suchen gemeinsame Lösungen über die Gemeindegrenzen hinaus.
- Wir fördern die Zusammenarbeit mit den regionalen Fachstellen und Institutionen.

Kultur und Freizeit

- Vereine, Anbieter von Freizeitangeboten und Veranstalter von kulturellen Angeboten werden durch gute Rahmenbedingungen unterstützt.
- Die historischen Geschichtsereignisse, insbesondere die Rettung der Stadt Solothurn durch den Rumisberger Hans Roth vor den Habsburgern, sind als Wert erkannt, regional bekannt und mit dem sanften Tourismus verbunden.
- Wir erhalten unsere traditionellen Werte und Bräuche.

Mobilität

- Für Schule, Beruf, Freizeit und Tourismus besteht ein an die Hauptverkehrsbedürfnisse angepasstes und auf das überregionale Netz abgestimmtes ÖV-Angebot.
- Wir stehen alternativen Mobilitätsprojekten aufgeschlossen gegenüber.

- Alle Ortsteile sind bedarfsgerecht mit öffentlichem Verkehr erschlossen.
- Wir setzen uns für verbesserte öffentliche Verkehrsanbindungen ein.

Bildung

- Die Gemeinde bietet den Schulunterricht in sicherer und gut ausgerüsteter Infrastruktur an.
- Das obligatorische Schulangebot ist in der Gemeinde zeitgemäss, qualitativ gut und finanziell tragbar vorhanden.
- Wir behalten unsere Primarschule und unseren Kindergarten im Dorf.
- Wir halten und verbessern die Qualität der Schule.
- Wir fördern an unserer Schule eine zeitgemässe Bildung.

Soziale Sicherheit, Integration und Gemeinschaft

- Rumisberg weist ein moderates Bevölkerungswachstum aus.
- Alle Generationen fühlen sich wohl und zugehörig zur Gemeinde.
- Wir nehmen die soziale Verantwortung wahr und unterstützen unsere Einwohnerinnen und Einwohner in ihren Anliegen.
- Wir legen Wert auf die Integration sämtlicher Bevölkerungsgruppen in unsere Gemeinschaft.

Siedlungsentwicklung

- Eine moderate Entwicklung der Gemeinde ist sichergestellt.
- Die Wohnzonen zeichnen sich durch eine gute soziale Durchmischung aus.
- Massvolles Bauen im Einklang mit dem Ortsbild und der Natur wird gefördert.
- Die Wohnlichkeit in Rumisberg als erholsamer Rückzugsort wird erhalten.

WIRTSCHAFT

Kommunale Infrastruktur

- Wir unterhalten unsere Infrastruktur zeitgemäss und investieren zielgerichtet unter Einbezug von Ökonomie und Ökologie.
- Die Gemeindestrassen zu dauerbewohnten Liegenschaften sind gut ausgebaut und erhalten.
- Moderne Kommunikations- und Informationsmittel stehen flächendeckend in guter Qualität zur Verfügung.
- Die gemeindeeigenen Liegenschaften sind zum Teil saniert und gut erhalten.
- Ver- und Entsorgung sind funktionstüchtig, bedarfsgerecht und werden kostengünstig betrieben.
- Die Nutzung erneuerbarer Energien wird gefördert und bei Bauvorhaben der öffentlichen Hand wird die Energieeffizienz beachtet.
- Wir fördern die Weiterentwicklung der Öffentlichen Infrastruktur.
- Der Ausbaustandard der kommunalen Infrastruktur hält dem regionalen Vergleich stand.

Arbeitsmarkt

- Neue Formen und Erwerbstätigkeit sind technisch möglich.

Wirtschaftsstruktur

- Gewerbe- und Landwirtschaftsbetriebe gewährleisten eine regionale Wertschöpfung.

Tourismus

- Das Gemeindegebiet gehört zum Naherholungsgebiet des Oberaargau.
- Wir tragen zum Unterhalt und Pflege des Naherholungsgebiets bei.
- Und es bestehen viele Wandermöglichkeiten und Alpwirtschaften zum Einkehren.
- Es besteht ein Angebot zum sanftem Tourismus.
- Die Arbeit des Vereins JuraBipperamt wird gefördert und unterstützt.

Effektivität und Effizienz der Verwaltung

- Die Organisationsstruktur der Gemeinde ist schlank und themenorientiert.
- Dienstleistungen werden kundenfreundlich und wo sinnvoll und möglich in Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden erbracht.
- Die Kommunikation zwischen der Gemeinde und der Bevölkerung ist regelmässig und transparent.

Gemeindefinanzen

- Die Gemeinde will mit den verfügbaren Mitteln haushälterisch umgehen. Eine klare Finanz- und Leistungsplanung sichert die harmonische Entwicklung unserer Gemeinde. Investitionen sollen grundsätzlich aus eigenen Mitteln finanziert und die Verschuldung tief gehalten werden.
- Der Gemeinderat ist bestrebt, die Steuerbelastung möglichst tief zu halten und dadurch die Standortattraktivität zu steigern.
- Ein haushälterischer Umgang mit Steuergeldern und eine vorausschauende Finanzpolitik ermöglichen die harmonische Weiterentwicklung.

UMWELT

Wasserversorgung

- Wir wollen eine langfristige Versorgung gewährleisten mit möglichst attraktiven Preisen.
- Das Leitungsnetz soll laufend unterhalten werden.
- Das Leitungsnetz muss für die Zukunft ausgebaut und erweitert werden, damit die Versorgung langfristig gewährleistet ist.
- Die Quelfassungen müssen überarbeitet und zum Teil umgebaut werden.
- Leitungen, welche im Privatbesitz sind, sollen mittelfristig zur Gemeinde übergehen.

Abwasserentsorgung

- Leitungen, welche im Privatbesitz sind, sollen mittelfristig zur Gemeinde übergehen.
- Das Leitungsnetz soll laufend unterhalten werden.
- Fremdwasser soll möglichst wenig in die ARA eingeleitet werden, minimiert werden.